

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 7

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leitung zum Wohnzimmer vermittelt eines brennenden Streichholzes. Wie er nun, in einem Nebenzimmer stehend, mit der Flamme an die Stelle kam, wo die Leitung durch die Mauer in das Wohnzimmer führt, erfolgte die Explosion. Das Zimmer war seit einigen Tagen nicht mehr betreten worden und in diesem Momente verschlossen. Der Schaden dürfte ein beträchtlicher sein. Sowohl die Zwischenwände im Innern des Hauses wie auch die soliden Umfassungsmauern zeigen bedenkliche Risse und Ausbuchtungen und müssen jedenfalls neu aufgeführt werden, abgesehen von den vollständig demolierten Decken über und unter dem genannten Zimmer. Weniger groß ist der Schaden am Mobiliar. Die Fenstervorhänge freilich gingen entweder in Flammen auf oder wurden von der Wucht des Stoßes hinausgefegt. Zum Glück wurde niemand verletzt, was nicht so ganz selbstverständlich ist, wenn man an die Situation des jungen Mannes denkt. Auch die zur kritischen Zeit auf dem Trottoir befindlichen Personen kamen mit dem Schrecken davon.

Blechner- und Installateursfachschule Karlsruhe. Aus dem uns vorliegenden Jahresbericht für das abgelaufene Schuljahr 1909/10 ersehen wir, daß die Schule ihr gestecktes Ziel, den Handwerkern des großen und verzweigten Blechner- und Installateurgewerbes eine neuzeitliche Ausbildung zu gewähren, unentwegt verfolgt. Wenn sich nach Abhaltung zweier Kurse das Bedürfnis nach einem zweiten oder Ergänzungskurs von ebenfalls viermonatlicher Dauer herausgestellt hat, der zurzeit abgehalten wird, so gibt doch nach wie vor auch schon der erste Kurs eine bis zu einem gewissen Grade abgeschlossene Bildung, sodaß auch derjenige, der nur diesen besucht hat, doch gleichfalls etwas Fertiges in seiner fachlichen Ausbildung geboten erhält.

Dies kommt unter anderem auch darin zum Ausdruck, daß sowohl nach dem ersten oder Anfängerkurs, wie nach dem zweiten oder Ergänzungskurs im unmittelbaren Anschluß daran die Meisterprüfung, und zwar vollständig nach ihrer theoretischen wie praktischen Seite hin vor der hiesigen Handwerkskammer abgelegt werden kann. Von dieser vorteilhaften Einrichtung machen die allermeisten Teilnehmer Gebrauch.

Welchen Anklang diese Kurse sowohl bei Fachgenossen, wie Fabrikanten, Lieferanten und sonstigen Interessenten finden, ersieht man auch aus der Tatsache, daß der Schule eine große Zahl Gegenstände, wie Maschinen und Werkzeuge, Installations-Apparate aller Art, zum Teil von hohem Wert, zugewendet worden sind. Auch der Verband badischer Blechnermeister und Installateure, sowie der Süddeutsche Verband haben der Schule eine namhafte Barsumme zur Ersteinrichtung zur Verfügung gestellt.

Das städtische Programm ist kostenlos vom Rektorat der städtischen Gewerbeschule zu beziehen.

Literatur.

Die kantonale Gesetzgebung über das Lehrlingswesen und deren einheitliche Regelung. Von F. Dotta, Cham, Mitglied der zugerischen kantonalen Gewerbekommission und der Kreiscommission Zug der schweizerischen kaufmännischen Lehrlingsprüfungen. Selbstverlag des Verfassers. Preis 30 Rp., bei Bezug von 50 Exemplaren à 20 Rappen.

Das 30 Seiten umfassende Schriftchen enthält die Entwicklung des Lehrlingswesens in den einzelnen Kantonen, nachdem ein Plan, den Erlaß eines eidgenössischen Gewerbegesetzes mit gleichzeitiger einheitlicher Regelung

des Lehrlingswesens anzustreben, durch den verneinenden Volksentscheid vom 4. März 1894 fallen gelassen werden mußte. Wie seither die einzelnen Kantone in dieser Materie vergingen auf dem Wege der Gesetzgebung und des Erlasses von Verordnungen, wird hier in Eingehendem dargelegt. Keine Lehrlingsgesetze bestehen zur Zeit in den Kantonen Appenzell A.-Rh. (ein bezüglicher Entwurf war an der Landsgemeinde vom 25. April 1909 vom Volke verworfen worden), Uri, Schaffhausen, St. Gallen (ein Entwurf wurde in der Volksabstimmung vom 27. Februar verworfen), Thurgau, Aargau, Solothurn, Graubünden, Appenzell J.-Rh., Tessin und Basel. Daß die Lehrlingsgesetzgebung in den Kantonen in den letzten Jahren keine nennenswerten Fortschritte gemacht hat, schreibt der Verfasser zum großen Teil dem Umstande zu, daß durch die Vorbereitung und die Annahme der Revision der Bundesverfassung (Gewerbeartikel) vom 5. Juli 1908 die berechtigte Hoffnung entstand, es werde der Abschnitt Lehrlingswesen in der vorgesehenen eidgenössischen Gewerbegesetzgebung in Wälde allgemein und einheitlich geordnet. Im weitern schildert der Verfasser die Zeiten des Junfrensens mit seinen Vorteilen und Mißständen, die darauf folgende Ära der Gewerbefreiheit und die Bestrebungen der neueren Zeit, der mit der Einführung der Gewerbefreiheit eingetretenen schrankenlosen Freiheit mit ihren Nachteilen und Mißständen gewisse Grenzen zu setzen. Die heute zu Recht bestehende kantonale Lehrlingsgesetzgebung wird einer allseitigen und eingehenden Betrachtung unterzogen bezüglich der in der einzelnen Kantonen geltenden Paragraphen: a) Verpflichtung zur schriftlichen Abfassung des Lehrvertrages; b) Festsetzung des Minimalalters beim Eintritt in die Lehre; c) Bestimmung der Dauer der Lehrzeit; a) Verpflichtung zum Besuch der Fortbildungsschulen; e) Obligatorium der Lehrlingsprüfungen usw.

Zum Schlusse wird versucht, eine Basis aufzustellen für eine einheitliche Regelung des Abschnittes „Lehrlingswesen in der schweizerischen Gewerbeordnung“.

Das Schriftchen, in dem die Ergebnisse umfassender Erhebungen gesammelt und geordnet niedergelegt sind, verdient allseitiges Interesse seitens aller Gewerbetreibenden, Handwerker- und Gewerbevereine, Korporationen und Behörden, denen allen es angelegentlichst empfohlen sei.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

200. Wer ist Lieferant von Bestandteilen aus Stahlblech zur Herstellung eines geschliffen geschützten Massenartikels? Offerten an Lud. Böfller in Ettingen b. Basel.

201. Wer liefert zu billigem Preise zirka 80 m Rollbahn-Geläse, inkl. aller nötigen Zubehörteile, gebraucht, jedoch noch in gutem Zustande, ohne Rehrscheiben und Kurven, für Handbetrieb, event. ein Seitenkippwagen aus Stahl und Eisen, dito älterer? Offerten unter Chiffre M 201 an die Exped.

202. Wer würde die Erstellung eines geschliffen geschützten Wechseltriebes für Hand- und mech. Antrieb übernehmen? Offerten an Postfach 5668 in Aarau.

203. Welche Drechslererei oder Holzwarenfabrik fertigt und offeriert billig 100 Stück Walzen à 12 cm Länge und 34—35 mm Dicke aus trockenem Birnbaumholz oder ähnlichem feinem, zähen Holz, zylindrisch abgedreht? Der Länge nach auf 9—9½ cm Tiefe sauber ausgebohrt mit 23—24 mm Bohrer, so daß diese wie Röhren aussehen, nur mit dem Unterschied, daß das gebohrte Loch nicht durchgehend ist, sondern 2—2½ cm noch festes Holz ist. Offerten per 100 Stück gegen bar bei zeitweisem großen Bedarf unter Chiffre K 203 an die Exped.

204. Welcher Messerschmied oder mech. Metallfabrik fertigt billigst für Wiederverkäufer folgen. „Feld-Mausfänger“ an in

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR

27 cm und 32 cm Länge, ohne Hest gemessen und in 7—8 cm breitem Messer, beidseitig geschliffen, vorn oval zugspitzend, glatt, ohne Grat in der Mitte an dickster Stelle und leicht, aber solid ausgeführt mit ca. 15—16 cm langem, gut vernietetem Hest versehen? Billigste Offerten unter Chiffre Z 204 an die Exped.

205. Welche Firma liefert Meerrohr von 30 mm Dicke und in Längen von 200—520 mm? Preisofferten an Ferd. Zumbeller, techn. Bureau, Basel.

206. Wer hat gutes und trockenes Pappelholz zu verkaufen? Offerten unter Chiffre H 206 an die Exped.

207. Wer liefert Simsfand? Offerten an St. Moosmann, Wasen i. G.

208. Wer liefert am nahe gelegenen ins Berner Oberland: Gefässladen aus Lärchenholz, zirka 40 mm dick, verschiedener Breiten in Stückgutsendungen?

209. Wer erstellt an Abrihtmaschinen, 40 cm, runde Sicherheitswellen? Offerten mit Angabe von Preis und System an Heinr. Frei, mech. Wagnerei, Affoltern b. Z.

210. Wer liefert zwei Bandsägerollen, 110 cm Durchmesser, mit oder ohne Schlitten für an eine Mauer zu befestigen, neu oder gebraucht? Offerten an Fr. Wächler, Rüeggsau (Bern).

211. Wer hätte eine Bandsäge, 900—1000 mm Rollendurchmesser, für 50—60 mm Blattbreite, ganz gut erhalten, abzugeben? Offerten unter Chiffre B 211 an die Exped.

212. Wer hätte drei Jahre alte Buchenladen von 10 cm und Eichenladen von 9 cm Dicke abzugeben, nur ganz dürre Ware? Offerten unter Chiffre B 212 an die Exped.

213. Wie werden am billigsten und am zweckmäßigsten große Fensterflächen einer bestehenden Fabrik gegen Einbruch und mutwillige Schädigung auf der Außenseite verschlossen? Offerten per m², eventuell Skizze, an A. Kappeler, Baumeister, Norschach.

214. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene, starke Blechbiegemaschine für Bleche bis 1,25 m Breite billig abzugeben? Gesf. Offerten unter Chiffre Z 214 an die Exped.

215. Wer hätte gebrauchten oder neuen Holztröckneofen abzugeben, sowie neuen oder gebrauchten Holzdampfapparat? Offerten unter Chiffre A 215 an die Exped.

216. Wer fabriziert billigst einige hundert Kasten aus Hartholz, 280×170×100 mm, gezackt und poliert? Offerten unter Chiffre N 216 an die Exped.

217. Welche mechanische Werkstätte würde die Fabrikation eines zügigen Artikels übernehmen bei dem für Absatz bereits gesorgt ist? Offerten unter Chiffre Z 217 an die Expedition.

218. Wer hätte einen gebrauchten gut erhaltenen 7—8 pferdigen Elektromotor, Wechselstrom von 120—250 Volt billig abzugeben? Tourenzahl 1450, wenn möglich mit Schaltung für vor- und rückwärts und für beide Spannungen, nebst zirka 100 bis 130 m Kabel. Der Motor dient als Laufmotor für an Freileitungen zum Nachführen zum Betriebe einer Drechselmaschine und Holzkräse. Eventuell wäre ein kompletter Wagen erwünscht. Eine Kreislagewelle mit Blatt von zirka 70 cm Höhe, gut erhalten wäre ebenfalls erwünscht.

219. Könnte mir jemand Adressen von Lieferanten von 1/2—2 PS elektrischen Motoren und von entsprechend dimensionierten Wasserpumpen angeben? Offerten unter Chiffre E 219 an die Expedition.

220. Wer ist Verkäufer eines gut erhaltenen Benzin- oder Petrolmotors von 3—6 HP? Offerten unter Chiffre Z 220 an die Exped.

221. Welche Sägerei oder Baufirma liefert vorteilhaft ganz saubere Tannen- und Buchen-Lättchen von 10×30 mm Dimension, in Längen von 1—6 m, per Laufmeter und Waggon Preise? Gesf. Offerten unter Chiffre F 221 an die Exped.

222. Wer projiziert sanitäre Anlagen für Hotels von 20 bis 100 Zimmern? Offerten unter Chiffre Z 222 an die Exped.

223. Wer liefert zirka 350 m² stat. verglaste, einfache Fenster mit Cremonen- und Fischband angeschlagen, 33 mm Föhren-Rahmenholz, fertig angeschlagen in St. Gallen, ebenso 112 m² Winterfenster (sogenannte Vorfenster) gegen Kassa? Maße größtenteils 90/150 cm und 65/150 cm. Neueste Offerten unter Chiffre K 223 an die Exped.

224. Welches sind die bewährtesten und bevorzugtesten Anstrichmittel für Chalets, wer liefert und was kosten diese per 100 Kg.? Offerten unter Chiffre Z 224 an die Exped.

225. Wer liefert Apparate zur Imprägnierung und Trocknung von aller Art Stoff-Geweben, sowie für Kupferdrahtisolierung? Wer würde eventuell nach Angaben solche Apparate großen Stils bauen? Offerten unter Chiffre A 225 an die Exped.

226. Wer hätte eine ältere, kleine, leichte Hobelmaschine, zirka 30 cm breit, abzugeben? Offerten an Frz. Rigert, Dachdeckermeister, Wohlen (Aargau).

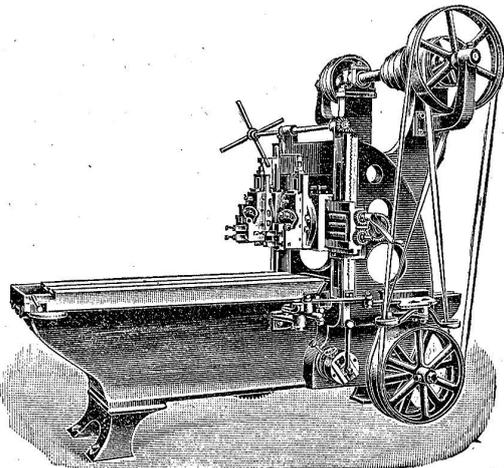
227. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Presse zur Fabrikation von Holzbrettern billig abzugeben?

228. Besitze eigene Wasserkraft, welche ich für Beleuchtungszweck ausnützen möchte. Dazu gebrauche ich einen 1—1 1/2 HP Dynamo und eine Turbine für direkten Betrieb. Wer könnte passende Maschinen liefern? Offerten an Huber, Wallismühle, Brenngarten (Aargau).

229. Wer hätte eine ältere, jedoch gut erhaltene Pendelsäge billig abzugeben, ferner eine Schlitzscheibe, 20 cm, sowie eine Garnitur für Fräsenwagen? Gesf. Offerten mit Preisangabe an Jakob Peter, mech. Schreinerei, Strengelbach (Aarg.)

W. Wolf, Ingenieur, Zürich

vorm. Wolf & Weiss



Werkzeugmaschinen Permanente Ausstellung
Spezialmaschinen für den Automobilbau. Einrichtung ganzer Werkstätten.
Präzisions-Fräsmaschinen aller Art in höchster Vollendung,
sowie Drehbänke, Hobel- u. Shapingmaschinen, Bohrmaschinen 1473 u.
Schleifmaschinen, Bohrwerke etc. etc.



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore
Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen

Stallböden	Plättli-Böden	2239 b
Antieilolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.	Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.	
Asphalt-Parkett	Dachpapp-Dächer.	
Holzzement-Dächer	Holzplästerungen	

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

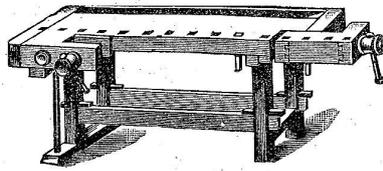
KOCH & C^{IE}

vorm. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon **Asphalt- u. Zementgeschäft** Telegr.-Adr.;
Nr. 2977 **BASEL** Asphalt-Basel

F. BENDER, Oberdorfstr. 9, ZÜRICH I

Zinkzulagen
LEIM

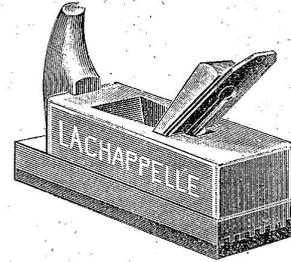
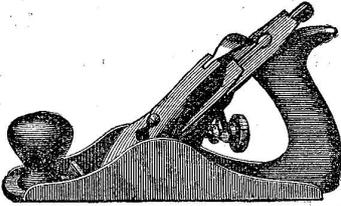


Fournierböcke
und -Pressen

3698

Hobelbänke la. Höbel

HERRING Bildhauer- und Drechsler-Werkzeuge



Verlangen Sie neuesten Katalog
üb. Holzbearbeitungswerkzeuge

Antworten.

Auf Frage 124 und 133. Die unterzeichnete Firma führt solche Anlagen als Spezialität aus und steht Ihnen mit Auskunft und Kostenberechnung gerne zur Verfügung: A. Schläfli, elektrotechn. Installations-Geschäft „Volta“, Winterthur.

Auf Frage 125. Ich bitte um gefl. Nennung Ihrer wert. Adresse, damit Ihnen Auskunft direkt zugehen kann: A. Schläfli, elektrotechn. Installations-Geschäft „Volta“, Winterthur.

Auf Frage 130. Vertreter der „Aermotor Company Chicago“ für die Schweiz ist Herr Hermann Bucher in Luzern.

Auf Frage 152. Wir wären in der Lage, Ihnen vorteilhaft eine bezügl. Bandsäge abgeben zu können: G. von Arx & Cie., Zürich.

Auf Frage 153b. Als wegen seiner Widerstandsfähigkeit gegen Abnutzung seit Jahren bewährten Fabrikbodenbelag empfehlen wir Ihnen unsere Imperial-Kunstholzböden. Zu jeder weiteren Auskunft sind bereit: Imperial-Kunstholz-Fabrik Winterthur.

Auf Frage 156. Für die Lieferung der betr. Maschinen wenden Sie sich am besten an G. von Arx & Cie., Zürich.

Auf Frage 161a. Moderne Schaufenster erstellt die Firma F. Gänger, Zürich.

Auf Frage 161a. Eiserner Schaufensterkonstruktionen samt Rolläden liefert solid und billig: Josef App, Konstruktionswerkstätte, in Korschach. Zeichnungen und Kostenberechnungen stehen jederzeit zu Diensten.

Auf Frage 165. Die Verwertung der Sägspäne und Hobelspäne etc. ist für jeden seriösen Geschäftsinhaber von Interesse, wenn er hierfür keinen oder nur wenig lohnenden Erlös hat, bilden sie doch 10—20% seines Materialwertes, das von Jahr zu Jahr teurer wird. Man vergleiche die Rohholzpreise von heute und vor 10 Jahren und 20 Jahren. Die Verkaufspreise der daraus erzeugten Waren haben nicht gleichen Schritt gehalten und sind weit zurückgeblieben, während sich die Unkosten gesteigert. Diese Verwertung verdient daher steigende Beachtung und Bedeutung.

Wenn dieselbe bisher verhältnismäßig wenig Fortschritte gemacht hat, so war die Schwierigkeit, sie abzutöten, d. h. unempfindlich zu machen gegen Feuchtigkeit und Frost, schuld. Nach langen Versuchen ist es gelungen und kann heute jeder Inhaber einer Säge, Hobelwerks oder Schreinererei seine Säge- oder Maschinenspäne selbst zu verkaufsfähigem künstlichem Brennholz, Bausteinen oder Zwischwandplatten verwenden.

Anleitung zu diesen verschiedenen Fabrikationsarten erteilt nach eigenem Verfahren G. Rohr in Lenzburg, Kunstholz, gegen billige Vergütung: a. für Fabrikation ohne Pressung; b. für Handpressung und c. für Maschinenpressung. Prospekte über eine vorzügliche Maschine für Brettzets und Bausteine steht zu Diensten. Die Bausteine aus obigem Material sind leicht, solid, warm, nagelfest, schalldämpfend und billig.

Auf Frage 167. Wir liefern garantiert genau rechnende Rechenmaschinen, die addiert, subtrahiert, multipliziert und dividiert zu 12 Fr., mit Logarithmen 17 Fr. franco: Int. technisches Bureau, Basel, Markkircherstr. 5.

Auf Frage 167. Rechenmaschine „Beerle“ (die leistungsfähigste und einfachste) liefert E. Brignoni in Zürich I.

Auf Frage 168. Die gewünschte Offerte kann Ihnen die Firma Rud. Brenner & Cie. in Basel vorteilhaft anstellen. Sehen Sie sich mit derselben in Verbindung.

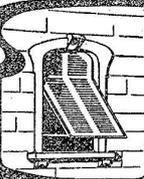
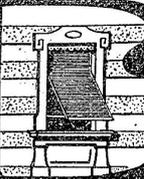
Auf Frage 172. Wir könnten Ihnen ein passendes Drahtseil für Ihre Anlage billigt liefern: G. von Arx & Cie., Zürich.

Auf Frage 176. Wir sind stets Lieferanten von Garteneinfassungs-Zementplatten, Zementröhren etc. und sind in der Lage, Ihnen das Modernste offerieren zu können: G. von Arx & Cie., Zürich.

Auf Frage 177. Wir bitten um Aufgabe Ihrer w. Adresse, damit wir Ihnen die gewünschte Offerte unterbreiten können. Wir haben zurzeit neue und gebrauchte Abricht- und Dichehobelmaschinen, kombiniert oder einzeln, sehr vorteilhaft abzugeben: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 177. Holzbearbeitungsmaschinen-Reparaturen werden prompt und fachgemäß ausgeführt von Mez & Boffert, Buchs b.arau.

Auf Frage 182. Kiesfortiermaschinen, Kieswurfgitter, Sandstiege und Sortierartikel für Baumaterial liefern die Vereinigten Drahtgitter- und Geflechtfabrikanten G. Bopp, Olten und Hallau.

ROLLADEN

ROLJALOUSIEN

WILH. BAUMANN HORGEN




JALOUSIELADEN

ROLLSCHUTZWÄNDE

1860

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR

Auf Frage 183. Wir liefern einen neu patentierten Postkarten-Automaten, bei welchem durch eine sinnreiche Erfindung es dem Kartenkäufer ermöglicht ist, nach Einwurf eines 10 Cts. Stückes von 24 verschiedenen Ansichtskarten eine beliebig gewählte automatisch auszuliefern: Maschinenbau-Werkstätte Herzogenbuchsee.

Auf Frage 184. Zintengeschirre aus Zinguss für Schulbänke liefert billigst und gut in diversen Ausführungen: F. Vender, Oberdorfstraße 9, Zürich I.

Auf Frage 184. Zintengeschirre aus Zinguss liefert die Zingieberei Widmann in Schaffhausen.

Auf Frage 186. Die Emaille-Teerfarbe, auch weißer Teer genannt, kann bei uns bezogen werden: Int. techn. Bureau, Basel, Markircherstr. 5.

Auf Frage 188 b. Drahtgeflechte aller Art: Wellengeflechte, Drahtgewebe, Siebwaren, Wurfgitter, Rastgewebe, Fußmatten, Drahtwaren aller Art, liefern billigst die Vereinigten Drahtflechtereien und Gitterwerkstätten Olten und Hallau b. Schaffhausen, G. Bopp, leistungsfähiges Spezialgeschäft der Schweiz für Drahtgeflechtfabrikation.

Auf Frage 190. Einen 8 HP Benzinmotor mit elektrischer und Glührohr-Zündung, 4 Jahre alt, könnte mit jeder Garantie abgegeben werden von Heinr. Grob, mech. Schreinerei, Männedorf (Zürich).

Auf Frage 191. Wir sind in der Lage, Ihnen Bandsäge und Hobelmaschine billigst abgeben zu können: H. von Arx & Cie., Zürich I, Seidengasse 13, b. Hauptbahnhof.

Auf Frage 192. Für die Lieferung der betr. Maschinen wenden Sie sich am besten an H. von Arx & Cie., Zürich I, Seidengasse 13, b. Hauptbahnhof.

Auf Frage 195. Wir sind stets Lieferanten solcher Maschinen und können Ihnen mit billigster Offerte dienen: H. von Arx & Cie., Zürich I, Seidengasse 13, b. Hauptbahnhof.

Auf Frage 195. Für die Lieferung des betr. Elevators wenden Sie sich am vorteilhaftesten an die Maschinenfabrik U. Ammann in Langenthal, welche hierin wertvolle Erfahrungen besitzt.

Auf Frage 195. Solche Maschinen liefert am vorteilhaftesten die Firma Wilhelm Schneider, Zürich I, Gebnerallee 48, Allein-Vertreter der Firma Kasinger & Weidenkaff in München, welche mit Kostenvoranschlag, Photographien etc., sowie mit jedweder Auskunft zu Diensten steht. Auch kann eine solche Anlage in Betrieb besichtigt werden.

Auf Frage 196. Wir können einen gebrauchten, 1/2 HP Elektromotor (Gleichstrom), 110 Volt, billig abgeben: Int. techn. Bureau, Basel, Markircherstr. 5.

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist unter sagt. Die Redaktion.

Luzern. Schulhausbau Meierstoppel. Spengler-, Dachdecker-, Schlosser-, Installations- (Wasser und Aborte), Maler-, Tapezierer- und Parkett-Arbeiten, Linolenbelag samt Unterkonstruktion, Rolladenlieferung. Pläne etc. auf dem Architekturbureau von H. W. Schumacher, Hirschmattstr. 57, Luzern. Eingaben bis 31. Mai an denselben.

Luzern. Schlofferarbeiten für den Schulhaus-Neubau Reiden. Pläne etc. und Auskunft durch Otto Senn, Architekt, Zofingen. Eingaben mit der Aufschrift „Offerte für die Schlofferarbeiten“ bis 28. Mai an die Schulhausbaukommission Reiden.

Appenzell A.-Rh. Wasserversorgung Urnäsch. Leitungstrang durch die Staatsstraße Urnäsch-Waldstatt, Länge 1316 m. Guss-eiserne Röhren von 75–150 mm, Arbeitsdruck 11–13,5 Atm. (v. Röllsches Material), samt 6 Schiebern und 11 Oberflurhydranten. Pläne etc. beim Präsidenten der Hydrantenkommission, F. Hug. Offerten bis 31. Mai an die Hydrantenkommission Urnäsch.

Aargau. Schlofferarbeiten für die Erstellung des Einfassungsgeländers für die Rasenbeete in der Kasino-Anlage in Marau. Aufzugeländer etc. bei der städt. Bauverwaltung. Offerten bis 25. Mai, abends 5 Uhr, an Stadtmann Hans Häbig.

Eidgenossenschaft. Zwei Stallgebäude auf dem Beundenfeld in Bern. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Wauschmiede-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten. Pläne etc. je vormittags bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern, Bundeshaus Westbau, Zimmer 186. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Stallgebäude in Bern“ bis 23. Mai an obige Direktion.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis I. Neues Abortgebäude auf der Station St. Maurice. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Gipfer- und Malerarbeiten, Wasser-, Beleuchtungs- und sanitärische

Einrichtungen, Wandverkleidungen in Fayence. Pläne etc. im Bureau 76 des Obergeringens in Lausanne. Eingaben mit der Aufschrift „Abortgebäude für die Station St. Maurice“ bis 20. Mai an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis IV. Neue Perrondächer auf den Stationen Lichtensteig, Rheineck und Rütli (Rheintal). Zimmer-, Glaser- und Glaserarbeiten. Pläne etc. im Bureau des Obergeringens, Poststr. 17, St. Gallen. Angebote mit der Aufschrift „Eingabe betreffend Perrondächer Lichtensteig, Rheineck und Rütli“ bis 25. Mai an die Kreisdirektion IV in St. Gallen.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Gesamtbauarbeiten für das neue Wärterhaus Nr. 30 bei der Station Altdorf. Pläne etc. beim Bahningenieur I in Goldau. Angebote mit Aufschrift „Wärterhaus Nr. 30“ bis 25. Mai an die Kreisdirektion V in Luzern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Gesamtbauarbeiten für das neue Wärterhaus Nr. 96 bei der Station Faido. Pläne etc. beim Bahningenieur II in Faido. Angebote mit Aufschrift „Wärterhaus Nr. 96“ bis 25. Mai an die Kreisdirektion V in Luzern.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis V. Gesamtbauarbeiten für die Vergrößerung der Wärterhäuser Nr. 80 (zwischen Airolo und Ambri-Piotta), Nr. 117 (zwischen Bobio und Biasca), Nr. 204 (zwischen Mendrisio und Balerna) und Nr. 218 (zwischen Gordola und Locarno). Pläne etc. für Nr. 80 und 117 beim Bahningenieur II in Faido, für Nr. 204 und 218 beim Bahningenieur III in Bellinzona. Angebote mit Aufschrift „Wärterhausvergrößerungen pro 1910“ bis 25. Mai an die Kreisdirektion IV in Luzern.

Zürich. Lieferung von circa 90 kleinen Wasserschlüssen, bestehend aus Eisenrahmen von je 3 Stück L-Eisen, N. P. 6 1/2, Gesamtlänge circa 3,8 m, einem Quer-Flacheisen und einer Verschlußvorrichtung, sowie der zugehörigen föhrenen Schütztafel. Ablieferung sukzessive im Juni und Juli d. J. Pläne etc. auf dem kant. kulturtechn. Bureau, Zürich I, Turnegg, Zimmer 19. Offerten mit Angabe des frühesten Lieferungsstermines für die Rahmeneisen bis 21. Mai an obiges Bureau.

Zürich. Schulhausbaute Heiligberg in Winterthur. Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten, Blühschuhvorrichtung. Pläne etc. bei den Archt. Brüdler & Böckli, Winterthur. Angebote mit der Aufschrift „Eingabe Schulhaus Heiligberg“ bis 23. Mai an den Präsidenten der Baukommission, Stadtrat Zler.

Bern. Sekundarschule Bümpliz. Spengler-, Gipfer-, Maler-, Schreiner- und Schlosser-Arbeiten, Lieferung der Beschläge und Bodenbeläge. Pläne etc. vom 12. Mai an beim bauleitenden Architekten, Karl Fundermühle in Bern. Offerten mit der Aufschrift „Offerte Sekundarschule“ bis 21. Mai an den Präsidenten der Baukommission, Ziegeleibesitzer Reber, Rehlag, in Bümpliz.

Bern. Schulgem. Bümpliz. Gipfer-, Maler- und Parkettarbeit für die Reparatur von zwei Zimmern im Schulhaus II, sowie Zentralheizung im gleichen Schulhaus. Ausführung während den Ferien. Offerten bis 25. Mai an Schulpräsident W. Schwab in Bethlehem.

Schweiz. Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Gipfer- und Schreiner-Arbeiten für einen Neubau auf der Hofmatt in Schütz. Formulare bei Dr. Ungwerd. Eingaben bis 25. Mai an denselben.

Schaffhausen. Kirchengemeinde Opfertshofen. Aufreißung des Verputzes am Pfarrhaus, sowie Neuherstellung eines Leichenwagenschuppens. Offerten mit Aufschrift „Pfarrhaus“ per m², bezw. „Kirche“ bis 20. Mai an A. Zimthurn, Gemeindepräsident. Auskunft bei Kirchenpfleger M. Steinemann.

Appenzell I.-Rh. Mädchenschulhausbau Appenzell für das Frauenkloster in Appenzell. Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten, Rolläden. Pläne etc. im Frauenkloster in Appenzell und bei Architekt A. Hardegger, St. Gallen. Offerten mit Aufschrift „Schulhausbau“ bis 28. Mai an den Architekten.

St. Gallen. Schreinerarbeiten für einen dreifachen Wohnhausneubau. Lieferzeit 3–4 Monate. Formulare und Zeichnungen bei D. Konrad, Archt., Neugasse 55, St. Gallen.

St. Gallen. Kathol. Pfarrhaus in St. Margrethen (Rheintal). Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Hafner-, Maler-, Tapezierer- und Kanalisationsarbeiten, Salonie- u. Rolläden, Steinzeug und Linolenbelag, äußere Eingangstreppe, Installationen für Wasser, Gas, elektrisches Licht, Klosets, Waschküche etc. Pläne etc. im Baubureau St. Margrethen (im Schulhaus). Offerten mit Aufschrift „Pfarrhaus“ bis 25. Mai an den Präsidenten der Baukommission, Pfarrer Brändli in St. Margrethen (Rheintal).

St. Gallen. Wasserversorgung Wittenbach. Grabarbeiten, Länge circa 200 m, guss-eiserne Röhren, 60 mm.